



Deckblatt zu Blatt 1  
**Bebauungsplan Nr. 70**  
 Altenwohnheim Altenhöfener Straße  
 Bestandteile des Bebauungsplanes:  
 1) Blatt 1, ersetzt durch Nr. 3)  
 Aufzuhebende Bebauungspläne:  
 2) Siehe Abschnitt D des Textteiles a-d  
 Weitere Bestandteile nach Änderung:  
 3) Deckblatt zu Blatt 1  
 Die Zusammengehörigkeit ist auf den einzelnen Teilen bekrundet.  
 Mit dem Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes treten alle in seinem Geltungsbereich bisher gültigen entgegenstehenden Festsetzungen außer Kraft, insbesondere die entgegenstehenden Festsetzungen der Bebauungspläne, die vorstehend unter Ziffer 2 bis - zu Bestandteilen dieses Bebauungsplanes erklärt worden sind.  
 Herne, den 14.5. 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A.  
 L.S. gez. Reuter  
 Stadtvermessungsdirektor

**Stadt Herne**  
 Gemarkung Herne  
 Flur 43  
 Maßstab 1 : 500  

8411d	8511e	8511d
8411b	8511a	8511b
8410h	8510g	8510h

 Die Übereinstimmung der Bestandsangaben mit dem Liegenschaftskataster und der Örtlichkeit sowie die Eindeutigkeit der städtebaulichen Planung werden besichert.  
 Herne, den 14.5. 1971  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A.  
 L.S. gez. Reuter  
 Stadtvermessungsdirektor

**Festsetzungen des Bebauungsplanes**

- | Art der baulichen Nutzung (11.11 Bz. NVO)   | Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (19 Abs. 1 Nr. 10 Bz. NVO und 11.22 und 23 Bz. NVO)  | Gestaltung baulicher Anlagen (19 Abs. 1 Nr. 11 Bz. NVO und 11.22 und 23 Bz. NVO)                                   | Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf (19 Abs. 1 Nr. 12 Bz. NVO)  | Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen (19 Abs. 1 Nr. 13 Bz. NVO)  | Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen (19 Abs. 1 Nr. 14 Bz. NVO)                                 | Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft (19 Abs. 1 Nr. 15 Bz. NVO) | Grünflächen (19 Abs. 1 Nr. 16 Bz. NVO)   |
|---|--|--|---|--|---|---|--|
| WS Kleinsiedlungsgebiete<br>WR Reine Wohngebiete<br>WA Allgemeine Wohngebiete<br>WD Dörfergebiete<br>MI Mischgebiete<br>MK Kerngebiete<br>GE Gewerbegebiete<br>GI Industriegebiete<br>SW Wochenendhausgebiete<br>SO Sondergebiete | o offene Bauweise<br>△ für Einzel- und Doppelhäuser zulässig<br>▲ nur Hausgruppen zulässig<br>g geschlossene Bauweise<br>Ü überbaubare Grundstücksflächen<br>W Wohnbauflächen<br>S Sonderbauflächen<br>— Baulinie<br>— Baugrenze | △ Satteldach<br>F Flachdach<br>P Pultdach<br>W Walmdach<br>Asym. Dach<br>D Dachterrace<br>30 Hauptfahrbahnrichtung | ☐ Verwaltungsgebäude<br>☒ Schule<br>☒ Krankenhaus<br>☒ Theater<br>☒ Jugendheim<br>☒ Post<br>☒ Kirche<br>☒ Hallenbad<br>☒ Kindertagesstätte, Kindergarten<br>☒ Schulzentrum<br>☒ Feuerwehr | ☐ Versorgungsflächen oder -baugrundstücke<br>⊕ Gaswerk<br>⊕ Pumpwerk<br>⊕ Wasserwerk<br>⊕ Kläranlage<br>⊕ Elektricitätswerk<br>⊕ Uniformstation<br>⊕ Fernheizwerk<br>⊕ Brunnen<br>⊕ Abwasser-geschlossen<br>⊕ Abwasser-offen | ☐ Flächen für Aufschüttungen<br>☐ Flächen für die Landwirtschaft<br>☐ Flächen für die Forstwirtschaft | ☐ Flächen für die Landwirtschaft<br>☐ Flächen für die Forstwirtschaft                 | ☐ Grünflächen (öffentlich)<br>☐ Grünflächen (privat)<br>☐ Parkanlage<br>☐ Friedhof<br>☐ Dauerkleingärten<br>☐ Sportplatz<br>☐ Spielplatz |

Maß der baulichen Nutzung (19 Abs. 1 Nr. 3 Bz. NVO)  
 GRZ = 0,4 Grundflächenzahl  
 GFZ = 0,7 Geschöflichenzahl  
 BMZ = 3,0 Baumassenzahl  
 (Anmerkung: Die vorstehenden Bezeichnungen in Ziffern sind Beispiele)

**Bestand**  
 Umgrenzung der Flächen, die dem Naturschutz oder Landschaftsschutz unterliegen  
 Naturchutzgebiet  
 Landschaftsschutzgebiet  
 Verbandsgemeinschaft  
 Flächen für Bahnanlagen

**Rechtsgrundlagen**  
 Bundesbaugesetz (Bz. NVO) vom 23.6.1960 (BGBl. II S. 341)  
 Baunutzungsverordnung (Bz. NVO) vom 26.11.1968 (Bz. NVO S. 1237)  
 Planzonenverordnung vom 19.11.1965 (Bz. NVO S. 21)  
 4. Änderung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1966 (G.V. N. S. 485)  
 und 1.103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Bau O NW) vom 27.11.70 (G.V. N. S. 96)  
 § 4 der 3. Verordnung zur Änderung der Baunutzungsverordnung vom 21.4.1970 (G.V. N. S. 299)

**Unverbindliche Darstellung**  
 Planung, z.B. Grundstücksgrenzen, Bestand, Hausgrundriß  
 (IX) Zahl der Vollgeschosse von Gebäudeteilen

**Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen (19 Abs. 4 Bz. NVO)**

**Bestand**  
 Umgrenzung der Flächen, die dem Naturschutz oder Landschaftsschutz unterliegen  
 Naturchutzgebiet  
 Landschaftsschutzgebiet  
 Verbandsgemeinschaft  
 Flächen für Bahnanlagen

**Rechtsgrundlagen**  
 Bundesbaugesetz (Bz. NVO) vom 23.6.1960 (BGBl. II S. 341)  
 Baunutzungsverordnung (Bz. NVO) vom 26.11.1968 (Bz. NVO S. 1237)  
 Planzonenverordnung vom 19.11.1965 (Bz. NVO S. 21)  
 4. Änderung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1966 (G.V. N. S. 485)  
 und 1.103 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Bau O NW) vom 27.11.70 (G.V. N. S. 96)  
 § 4 der 3. Verordnung zur Änderung der Baunutzungsverordnung vom 21.4.1970 (G.V. N. S. 299)

**Unverbindliche Darstellung**  
 Planung, z.B. Grundstücksgrenzen, Bestand, Hausgrundriß  
 (IX) Zahl der Vollgeschosse von Gebäudeteilen

**Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen (19 Abs. 4 Bz. NVO)**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung am **8. März 1971** nach Verlesen der Plan- und die Baunutzungspläne beschlossen.  
 Herne, den **10. 3. 1971**  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.V.  
**von Blatt 1 übertragen**  
 L.S. gez. Gauret  
 Stadtbeauftragter

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom **8. März 1971**, nach welchem der Plan- und die Baunutzungspläne öffentlich ausgestellt worden sind.  
 Herne, den **8. März 1971**  
**von Blatt 1 übertragen**  
 L.S. gez. Brauner gez. Pommersche gez. Partner  
 Oberbürgermeister Stadtverordneter Schriftführer

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom **28. 6. 1971**. Die Stadtverordnetenversammlung hat auf Grund der Anregungen und Bedenken den öffentlich ausgearbeiteten Bebauungsplan (Bestandteil Nr. 1...) genehmigt.  
 Herne, den **28. 6. 1971**  
**von Blatt 1 übertragen**  
 L.S. gez. Gauret

Dieser Bebauungsplan gehört zum Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom **28. 6. 1971**. Die Stadtverordnetenversammlung hat auf Grund der Anregungen und Bedenken den öffentlich ausgearbeiteten Bebauungsplan (Bestandteil Nr. 1...) genehmigt.  
 Herne, den **4. Mai 1971**  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.V.  
**von Blatt 1 übertragen**  
 L.S. gez. Leyh  
 Stadt. Oberbaudirektor

Dieser Bebauungsplan ist gemäß 111 in Verbindung mit § 4 Abs. 2, Satz 3 des Bundesbaugesetzes am **7. Oktober 1971** (**A. Z. 151/254**, Herne 70) genehmigt worden.  
 Essen, den **7. Oktober 1971**  
 Landesbaudirektor Ruhr  
 L.S. gez. Reisinger  
 Regierungsbauinspektor

Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes ist am **18. 10. 1971** nach § 112 des Bundesbaugesetzes unter Hinweis auf Grund der öffentlichen Auflegung erteilt bekanntgemacht worden. Mit der Bekanntmachung wird der Bebauungsplan rechtsverbindlich.  
 Herne, den **19. 10. 1971**  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A.  
 L.S. gez. Leyh  
 Stadt. Baubeauftragter